

## Strategisches Betriebsratsmanagement

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.  
Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf

Ausfüllen – per Post zusenden –  
oder faxen: 0211 - 938 00 -27

### Verbindliche Anmeldung für eine Teilnahme an einer Seminarreihe nach § 37 Abs. 6 BetrVG

Angaben zur Person, zum Betrieb und zum Seminar: .....

Frau/Herr: .....

Privatanschrift (Straße, PLZ, Ort): .....

beschäftigt bei (Firma): .....

Anschrift (Firma): .....

.....

tagsüber erreichbar: Telefon ..... Fax .....

E-Mail .....

### Rechnungsanschrift (ggf. Bestellnummer) falls nicht identisch mit Firmenanschrift:

.....

.....

Kostenstelle/Bestellnummer: .....

### Liegt ein spezieller Zimmerwunsch (Rauchen, Funktionsbeeinträchtigungen...) vor?

Wir bemühen uns um entsprechende Berücksichtigung.

.....

.....

### Bescheinigung des Betriebsrats\*

Die/der oben Genannte nimmt aufgrund eines Beschlusses des Betriebsrats vom .....

nach ..... an der Ausbildung teil.

Der Beschluss wurde dem Arbeitgeber am ..... schriftlich mitgeteilt.

..... den .....

Unterschrift des Betriebsrats

\*Diese Bescheinigung bitte in jedem Fall vollständig ausfüllen und unverzüglich an Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V. weiterleiten.  
Ohne diese Bescheinigung ist eine ordnungsgemäße Abrechnung der Ausbildungsreihe nicht möglich.

Mit meiner Anmeldung erkenne ich die Datenschutzerklärung (siehe [www.aulnrw.de/datenschutz](http://www.aulnrw.de/datenschutz)) und die Teilnahmebedingungen (siehe [www.aulnrw.de/teilnahmebedingungen](http://www.aulnrw.de/teilnahmebedingungen)) des Veranstalters an.



Arbeit und Leben  
DGB/VHS NRW e.V.



**12. SEMINAR-  
REIHE**

## Strategisches Betriebsratsmanagement

Erfolgreich agieren in einer veränderten,  
digitalisierten Arbeitswelt

Eine Seminarreihe in Kooperation  
mit der Ruhr-Universität Bochum

## Strategisches Betriebsratsmanagement

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit mehr als 10 Jahren unterstützen wir mit der Ausbildungsreihe „Strategisches Betriebsratsmanagement“ Betriebliche Interessenvertretungen in ihrer Arbeit.

Die Veränderungen, die sich durch technologische Entwicklungen und intensivierten globalisierten Wettbewerb auch auf die Arbeit der Interessenvertretungen auswirken, wurden in der Programmentwicklung stets berücksichtigt. Auch mit der neuen Reihe tragen wir dazu bei, Betriebsratsarbeit weiter zu professionalisieren. Wissen wird erweitert und strategische Kompetenzen bei der Entwicklung, Planung und Umsetzung inhaltlicher Ziele in einer immer komplexeren Arbeitswelt werden ausgebaut.

Mit der Fortbildungsreihe verbinden wir wichtige Einzelthemen miteinander und formen daraus ein ganzheitliches Angebot zum Strategischen Betriebsratsmanagement.

Die Fortbildung umfasst sechs Module. Als Referentinnen und Referenten stehen ausgewiesene Expertinnen und Experten zu den einzelnen Themenkomplexen zur Verfügung. Ein intensiver Erfahrungsaustausch bietet zusätzlich einen Einblick in die Arbeit und Praxis von Betriebsräten aus unterschiedlichen Betrieben und Branchen.

Mit dem Angebot richten wir uns in erster Linie an Betriebsratsvorsitzende, deren Stellvertretungen und Freigestellte sowie Betriebsratsmitglieder, die in der Zukunft eine wichtige Position im Gremium übernehmen sollen. Es ist sinnvoll, bereits Grundlagenseminare besucht zu haben. Weitere Voraussetzungen bestehen nicht.

### Vorgesehen sind die Module

- Führen-Leiten-Delegieren
- Handlungsmöglichkeiten und Strategien des Betriebsrats in der Arbeitswelt 4.0
- Makroökonomie und Wirtschaftspolitik – das Umfeld der Unternehmen
- Recht haben und Recht durchsetzen
- Effektive Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
- Personalmanagement

**Nach Abschluss erhalten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Zertifikat der beteiligten Lehrstühle der Ruhr-Universität Bochum.**

Wir laden herzlich zur Teilnahme ein.

**Dr. David Mintert**  
Landesgeschäftsführer  
Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.

**Prof. Dr. Manfred Wannöffel**  
Geschäftsführer  
Gemeinsame Arbeitsstelle der  
Ruhr-Universität Bochum/IG Metall

**Prof. Dr. Michael Roos**  
Lehrstuhl für Makroökonomik  
Fakultät für Wirtschaftswissenschaft  
der Ruhr-Universität Bochum

## Modul 1

### Führen – Leiten – Delegieren

Aus den Aufgaben des/der Betriebsratsvorsitzenden, der Stellvertretung und von Ausschussvorsitzenden ergeben sich unterschiedliche Rollen und Anforderungen. Dazu gehört auch die Kunst zu führen und zu leiten. Die erfolgreiche Leitung eines Gremiums ist eine besondere Herausforderung. Arbeitsstil und Arbeitsorganisation müssen geklärt, Ziele und Aufgaben und deren Umsetzung gemeinsam festgelegt werden. Vor dem Hintergrund, dass in den Gremien unterschiedlichste Personen mit breit gestreuten Kompetenzprofilen zusammen arbeiten, sind an die Leitung hohe Anforderungen gestellt. Neben der persönlichen Standortbestimmung geht es in diesem 1. Modul – auch durch praktische Übungen – darum, wie Verantwortung und Macht sinnvoll geteilt werden können und wie die Arbeit von Vertrauen und Akzeptanz getragen wird.

#### Inhalte

- Der „neue“ Betriebsratstyp im Spiegel der Forschung
- Betriebsratstypen und ihre Unterschiede
- Arbeitsbedingungen und Organisationspraxis von Betriebsräten
- Persönliche Standortbestimmung
- Führungsstile in der BR-Arbeit
- Vorsitz und Machtstrukturen
- Arbeit im Team – Wie werden wir ein Team?
- Motivieren und Delegieren
- Arbeitsteilige Gremienarbeit
- Effektive Kommunikation für erfolgreiche Betriebliche Interessenvertretung

#### Seminarzeiten

15.09. – 17.09.2020

## Modul 2

### Handlungsmöglichkeiten und Strategien des Betriebsrats in der Arbeitswelt 4.0

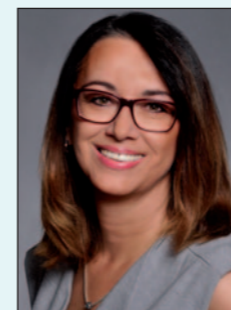
Dieses Modul beschäftigt sich mit den Gestaltungsoptionen von Veränderungsprozessen in Unternehmen unter den Bedingungen eines intensivierten, globalisierten Wettbewerbs. Dies betrifft vor allem die Formen, Praktiken und Perspektiven der Organisationsgestaltung durch die Betriebliche Interessenvertretung. Während damit einerseits die veränderten Rahmenbedingungen unternehmerischen Handelns angesprochen werden, wird andererseits davon ausgegangen, dass unterschiedliche Gestaltungsstrategien und -optionen als Antwort auf diese veränderten Rahmenbedingungen entwickelt werden und erfolgreich sein können. Diese Strategien von Organisationen können sich z.B. hinsichtlich ihrer Kurzfrist- oder Langfristorientierung und hinsichtlich des Stellenwerts und der Kombination der Faktoren Technik, Organisation und Arbeit im Leistungserstellungsprozess unterscheiden.

#### Inhalte

- Instrumente, Akteurinnen und Akteure und Verfahren beim Aufbau von Beteiligungsstrukturen sowie bei der Steuerung von Veränderungsprozessen
- Beteiligungsmanagement bei Umstrukturierungsprozessen
- Einführung in die betriebs- und sozialwissenschaftlichen Organisations-, Partizipations- und Innovationsbegriffe
- Empirisch untermauerte Forschungsergebnisse, die die förderliche Verbindung von gestaltungsorientierter Interessenvertretungspolitik mit einer professionalisierten Arbeitsorganisation im Betriebsrat herausstellen

#### Seminarzeiten

01.12. – 02.12.2020



*„Die verschiedenen Module beinhalten alles, was man in der täglichen Betriebsratsarbeit braucht. Die Themen werden verständlich und anschaulich vermittelt und man erhält manchmal einen neuen Blickwinkel auf die Themen. Besonders interessant fand ich das Modul zu wirtschaftlichen Informationen. Dass man immer mit dem selben Teilnehmendenkreis zusammen ist, macht die Zusammenarbeit sehr angenehm. Ich kann die Seminarreihe nur empfehlen.“*

**Michaela Bode,**  
Betriebsratsvorsitzende GEWOBA Aktiengesellschaft Wohnen und Bauen

## Modul 3

### Makroökonomie und Wirtschaftspolitik – das Umfeld der Unternehmen

Das Modul 3 vermittelt volkswirtschaftliche Grundlagen, die Betriebsrätinnen und Betriebsräten helfen, nationale und internationale gesamtwirtschaftliche Entwicklungen zu verstehen.

Unternehmen bewegen sich in einem sich ständig ändernden Systemzusammenhang, an den sie sich strategisch anpassen müssen. Betriebsräte können überwachen, ob die Unternehmensstrategie den Herausforderungen des Umfeldes angepasst ist.

Zunächst wird behandelt, in welche Zusammenhänge Unternehmen über verschiedene Märkte eingebunden und wie sie von Konjunkturschwankungen betroffen sind. Anschließend geht es um langfristige Trends wie Globalisierung und Strukturwandel.

#### Inhalte

- Unterscheidung zwischen kurzer und langer Frist
- Zusammenhänge zwischen Märkten
- Globalisierung, internationaler Handel und Kapitalmärkte
- Gesellschaftliche und technologische Trends und Strukturwandel
- Einführung in ausgewählte volkswirtschaftliche Statistiken
- Ausgewählte Fallstudien

#### Seminardaten

02.03. – 03.03.2021

## Modul 4

### Recht haben und Recht durchsetzen

Strategisch mit den Rechten von Betriebsräten umzugehen, bedeutet zunächst eine umfangreiche Kenntnis der betriebsverfassungsrechtlichen Bestimmungen und der durch die Rechtsprechung entstandenen Interpretationen. Hier setzt die Diskussion über die strategische Ausrichtung von erfolgreicher Betriebsratsarbeit an.

#### Inhalte

- Sicherung und Durchsetzung von betriebsverfassungsrechtlichen Beteiligungsrechten
- Innerbetriebliche Durchsetzung, Abstufung des Vorgehens, Einigungsstellenverfahren
- Außerbetriebliche Handlungsmöglichkeiten
- Allgemeines Beschlussverfahren, Beschlussverfahren bei Verstößen gegen das BetrVG, Einstweilige Verfügung, Durchführung personeller Maßnahmen
- Beteiligungsrechte bei Umstrukturierung und Outsourcing:
  - Arten der Umstrukturierung, Betriebsänderung, Outsourcing, Betriebs(teil)übergang, Umwandlung
- Handlungsmöglichkeiten des Betriebsrats:
  - Interessenausgleichs- und Sozialplanpflichtigkeit, Initiativrechte für beschäftigungssichernde Maßnahmen, Auswirkungen auf die Arbeitsumwelt
- Strategische Ausrichtung des Betriebsrats

#### Seminardaten

20.04. – 22.04.2021

## Modul 5

### Effektive Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Betriebsratsarbeit ist ein Knochenjob, aber die Wertschätzung und Unterstützung der Kolleginnen und Kollegen sind leider oft gering. Persönlicher Einsatz und Fachkenntnis allein reichen nicht aus: Der Betriebsrat muss die Belegschaft – und sich selbst – dauerhaft motivieren, um seine Arbeit erfolgreich zu erleben und zu gestalten. Öffentlichkeitsarbeit ist dabei einer der Schlüsselfaktoren. Eine gelungene Kommunikationspolitik unterscheidet den bloß engagierten vom wirklich erfolgreichen Betriebsrat. Dem Betriebsrat stehen grundsätzlich alle Mittel der Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung: vom Flugblatt bis zur eigenen Internet-Seite. Wer auf Augenhöhe agieren will, muss die Grundregeln der „Public Relations“ kennen und beherrschen. In Modul 5 lernen wir die wichtigsten Bausteine professioneller Öffentlichkeitsarbeit kennen und entwickeln daraus eine schlagkräftige Strategie, um die Interessen der Belegschaft durchzusetzen.

#### Inhalte

- Praxisbeispiele: was Betriebsräte mit strategischer Kommunikation erreicht haben
- Bausteine gelungener Öffentlichkeitsarbeit: Betriebsversammlungen, Mitarbeiter-Zeitung, plakative Aktionen, Newsletter, Guerilla-Marketing...
- Themen interessant aufbereiten: recherchieren, schreiben, präsentieren
- Medien professionell gestalten: vom Betriebsrats-Logo bis zum 5-Minuten-Flugblatt
- Blogs, Twitter & Co.: Wie Betriebsräte im Web für Wirbel sorgen
- Werkstatt: Wir diskutieren mitgebrachte Beispiele und entwickeln gemeinsam konkrete Ideen für die Arbeit der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Zur Vertiefung und praktischen Anwendung der erworbenen Kenntnisse wird im Modul 5 mit (mitgebrachten) Praxisbeispielen aus der betrieblichen Kommunikations- und Öffentlichkeitsarbeit gearbeitet.

#### Seminardaten

18.05. – 19.05.2021

## Modul 6

### Personalmanagement

Das Personalmanagement in Unternehmen hat sich in den letzten Jahren grundlegend geändert. Die Perspektive auf das Personal ist kurzfristiger geworden, Kennziffern spielen eine größere Rolle. Dazu wurden mehr oder minder standardisierte Verfahren entwickelt (Assessment Center, Zielvereinbarungen etc.), mit denen die Leistung gemessen und die notwendigen Maßnahmen der Personalentwicklung festgelegt werden sollen. Arbeit 4.0 wird die Aufgaben des Personalmanagements weiter verändern. Betriebsräte sehen sich dadurch vor ganz neue Anforderungen gestellt.

In diesem Modul geht es darum, in einer Mischung von wissenschaftlichen Erkenntnissen und praktischen Übungen Betriebsräte dabei zu unterstützen, mit den Veränderungen umzugehen und darauf Einfluss zu nehmen.

#### Inhalte

- Aufgaben und Funktionen des Personalmanagements
- Veränderungen des Personalmanagements im Zeitverlauf
- Management und Führung in Zeiten von Arbeit 4.0
- Menschenbilder und Führung
- Führungsstile und Führungskonzepte
- Leistungsbewertung und Personalbeurteilung
- Mitbestimmungsmanagement und Mikropolitik: Einflussmöglichkeiten von Betriebsräten

#### Seminardaten

29.06. – 30.06.2021



„In der Qualifizierungsreihe sind folgende Aspekte für mich wichtig gewesen: Der strategische Ansatz, die wirklich ausnahmslos gute Auswahl der Referentinnen und Referenten und die wissenschaftliche Untermauerung durch die Kooperation mit der RUB. Ganz besonders wichtig war und ist mir das Netzwerken mit anderen Betriebsräten, die mir einen Einblick in andere Unternehmen gegeben haben. Ich habe viele nützliche Tipps und Handlungsempfehlungen mitgenommen, mir ein gutes Netzwerk aufgebaut und neue Freunde gewonnen. Ich würde die Reihe definitiv noch mal machen. Es war wirklich gut investierte Zeit.“

**Fikret Fejzović,**

Betriebsratsvorsitzender Deutsche Telekom AG Group Services, Telekom Ausbildung



„Die Kombination aus Information, wissenschaftlichen Erkenntnissen und praxisnahe Austausch ist aus unserer Sicht bei dieser Seminarreihe sehr gut gelungen. Die Referentinnen und Referenten konnten uns viele neue Ansätze für die tägliche Betriebsratsarbeit vermitteln und auch zu neuen strategischen Ansätzen inspirieren. Der Austausch mit allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern hilft dabei, Impulse für die Umsetzung in der Praxis zu finden.“

**Anne Lange,**

Gemeinschaftsbetriebsrat Merck

**Michael Petri,**

Gemeinschaftsbetriebsrat Merck

## Unsere Referentinnen und Referenten



**Timm Boßmann**  
Tageszeitungs-Redakteur,  
Marketing-Spezialist,  
Betriebsrat



**Dr. Claudia Niewerth**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Ruhr-Universität Bochum



**Jürgen Heimes**  
Organisations- und Personalent-  
wickler, Zertifizierter Mediator,  
Systemischer Berater und Volljurist



**Prof. Dr. Michael Roos**  
Lehrstuhl für Makroökonomik  
Fakultät für Wirtschaftswissenschaft,  
Ruhr-Universität Bochum



**Gerda Krug**  
systemischer Coach,  
Supervisorin (DGSv),  
Bildungsreferentin  
Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.



**Günter Schneider**  
Senior-Berater  
Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.



**Dr. Frank Lorenz**  
Rechtsanwalt,  
silberberger.lorenz.towara,  
kanzlei für arbeitsrecht



**Marius Tritsch**  
Diplom-Kaufmann,  
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater,  
Korthäuer & Partner GmbH



**Prof. em. Heiner Minssen**  
Lehrstuhl für Arbeitsorganisation  
und Arbeitsgestaltung,  
Ruhr-Universität Bochum



**Prof. Dr. Manfred Wannöffel**  
Geschäftsführer  
Gemeinsame Arbeitsstelle RUB/IGM



**Dr. David Mintert**  
Landesgeschäftsführer  
Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e.V.

## Terminübersicht

**1. Modul**  
15.09. – 17.09.2020

**2. Modul**  
01.12. – 02.12.2020

**3. Modul**  
02.03. – 03.03.2021

**4. Modul**  
20.04. – 22.04.2021

**5. Modul**  
18.05. – 19.05.2021

**6. Modul**  
29.06. – 30.06.2021

### Kosten

Die Gesamtseminarpauschale beträgt 3.900,00 Euro zzgl. 320,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung pro Person bei einem zweitägigen Modul und zzgl. 570,00 Euro für Unterkunft und Verpflegung bei einem dreitägigen Modul.



### Tagungsorten:

**Mercure Hotel Bochum**  
Massenbergstraße 19-21  
44787 Bochum  
[www.mercure-hotel-bochum.de](http://www.mercure-hotel-bochum.de)

**Ruhr-Universität Bochum**  
Universitätsstraße 150  
44801 Bochum  
[www.ruhr-uni-bochum.de](http://www.ruhr-uni-bochum.de)



Mintropstraße 20, 40215 Düsseldorf  
Tel.: 0211 - 938 00 -97  
Fax: 0211 - 938 00 -27  
E-Mail: [info@aunrw.de](mailto:info@aunrw.de)  
Internet: [www.aunrw.de](http://www.aunrw.de)



**ver.di Landesbezirk Nordrhein-Westfalen**  
Karlstraße 123–127  
40210 Düsseldorf  
Tel.: 0211 - 618 24 -0  
Fax: 0211 - 618 24 -467



**Ruhr-Universität Bochum**  
Lehrstuhl für Arbeitsorganisation und  
Arbeitsgestaltung der Ruhr-Universität Bochum



**Gemeinsame Arbeitsstelle RUB/IGM**  
Ruhr-Universität Bochum –  
Industriegewerkschaft Metall